



## Antwort zur Anfrage Nr. 1151/2024 der FDP-Stadtratsfraktion betreffend **Mittel des Fluglärm Ausgleiches (FDP)**

Die Anfrage wird wie folgt beantwortet:

### **1. Wie wurden die Mittel aus dem Fluglärm-Ausgleich für stark belastete Gemeinden der letzten Jahre konkret und für welche Maßnahmen verwendet?**

Auf Beschluss des Stadtrates am 13.02.2019 konnten die Mittel aus dem Gesetz über den Regionalen Lastenausgleich (RegLastG) für die Jahre 2017 - 2021 (45.000 Euro pro Jahr, entsprechend 225.000 Euro) für die als umsetzbar und finanzierbar bewerteten Module der Naherholungskonzeption verwendet werden:

- Errichtung von Stellplätzen für den saisonalen Ausschank, einschließlich Eingrünung mit Bäumen und Sträuchern
- Aufstellfläche für saisonalen Ausschank
- Spielfläche mit Seilkletterspielgerät
- Einbau Tischtennisplatte und Errichten einer Boulebahn
- Einbau von Ausstattungselementen wie Fahrradständer, Poller, Bänke, Abfallbehälter, Neubau des Fahrrad- und Fußweges um das vorhandene Kieswerk
- Pflanzung von Bäumen und Sträuchern

### **2. Sind alle Maßnahmen aus Sicht der Verwaltung abgeschlossen? Wenn ja, wurden Ortsbeiräte und Anwohner darüber informiert? Wenn nein, wie sieht die Planung zum Abschließen der einzelnen Projekte aus?**

Die zur Realisierung beschlossenen Maßnahmen sind hergerichtet. Die Ortsbeiräte Mainz-Weisenau und Mainz-Laubenheim wurden in einem Ortstermin am 15.09.2022 von der Umweltdezernentin Frau Steinkrüger informiert.

Der Vertrag mit dem Betreiber des saisonalen Ausschanks wurde durch das zuständige Amt für Wirtschaft und Liegenschaften im Juni 2022 abgeschlossen. Die Entwicklungspflege für die Bäume und Sträucher ist Ende 2024 abgeschlossen. Eine Planung zum Abschluss der Projekte ist nicht erforderlich.

### **3. Welche weiteren Maßnahmen sind für die nächsten 2 Jahre geplant?**

Derzeit keine.

**4. Werden die Bürger und Ortsbeiräte über die weiteren Entwicklungen informiert?**

Eine Information erfolgt, sobald weitere Maßnahmen geplant werden.

Mainz, 30.08.2024

gez. Steinkrüger

Janina Steinkrüger  
Beigeordnete